



WANDERLUST
Wanderreisen

TÜRKEI: MÄRCHENHAFTES KAPPADOKIEN

5. - 12. SEPTEMBER 2020

Preis: CHF 1610.- (ohne Flug)

Gruppengrösse: 6 – 12 Personen



7x



mittel

- die schönsten Täler und Schluchten Kappadokiens
- Führungen durch deutschsprachigen lokalen Reiseleiter + Barbara Steinmann
- Besuch der einzigartigen „unterirdischen Stadt“ Kaymakli
- Wanderung durch die faszinierende Ilharaschlucht mit über 100 Felskirchen
- 2 Wandervarianten möglich (kurz + normal)

Herbstwandern und Kultur im Land der Feenkamine

Kappadokien in den Weiten des anatolischen Hochlandes ist ein einzigartiges Wanderparadies mit fantastischen Gesteinsformationen, verschlungenen Schluchtpfaden, versteckten Felskirchen und traditionsreichen Dörfern. Das Ganze auf überschaubarem Raum, sodass wir von unserem Hotel im hübschen und ruhigen Ort Mustafapasa direkt oder nach kurzer Anfahrt loswandern können. Der Ausflug zur einmaligen Ilhara-Schlucht mit ihren über 100 frühchristlichen Felskirchen oder ins abgelegene Hochtal von Soganli dauert etwas länger aber der Besuch dieser magischen Orte ist einfach ein Muss. Ein unvergesslicher Abschluss einer einzigartigen Wander- und Kultur-Reise in einen faszinierenden Landstrich mit spektakulären Landschaften und Kulturstätten.

Geplantes Reiseprogramm

F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

5. September: Anreise und Transfer nach Mustafapasa

Flug von Zürich nach Kappadokien. Transfer zu unserem Familienhotel im hübschen Dorf Mustafapasa. (1 h/A)

6. September: Mustafapasa, Ortahisar, Pancarlik Tal

Vom Gästehaus wandern wir zum Mönchstal. Schöner Blick über ein Erosionstal. An der alten Hauptkirche, schönen griechischen Steinhäusern und der Islamschule mit kunstvoll geschnitztem Holzportal vorbei, geht es zur Felsenkirche des Heiligen Stefanos, Nikolaos (3 h/300 m). Picnic in der Natur. Am Nachmittag Besuch des Zitronen- und Orangen-Depots in Ortahisar. Anschliessend Wanderung von Ortahisar, das von einem Burgfelsen mit 10 Stockwerken überragt wird. Weiter durch Obstgärten in das Kepez-Tal mit seinen eindrucksvollen Tuffkegeln und versteckten Kirchen. In einem Felskegel entdecken wir die versteckt liegende Pancarlik Kirche (Rübenkirche) mit Fresken aus dem 11. Jahrhundert (2 h/200 m/Transfer 15 min)

7. September: Durchs Taubental und Liebestal

Wir starten unsere Tour vom bekannten Touristenzentrum Göreme. Beim Durchwandern des sattgrünen Güvercinlik (Taubental) erfahren wir wieso diese einzigartige Gegend so heisst. Überall in den Felsen entdecken wir zugemauerte Taubenschläge. In ihnen wurde einst der wertvolle Taubenkot als Dünger gesammelt. Nach einer Teepause bei einem alten Taubenzüchter erreichen wir Uchisar, den höchstgelegenen Ort im Nationalpark Göreme. Aufstieg zum ausgehöhlten Burgenberg, der einst als Rückzugsort und Spähposten diente. Phantastischer Rundblick über Göreme und die Tourenziele der nächsten Tage. An klaren Tagen können wir im Osten sogar den Gipfel des Erciyes Dagi (3917 m) erkennen. Mittagessen in einem netten Lokal im Dorf und Abstieg über das Akvadi (weisse Tal) mit seinen hochaufragenden Feenkaminen, die ihm den Übernamen „Liebestal“ eingetragen haben. Mittendrin ein originelles „Teehaus“ in dem wir einkehren können. (WZ 5 h). Rückkehr nach Mustafapasa (Transfers ca. 45 min). Ausspannen im Hotel und Nachtessen. (F/P/A)

8. September: Über den Bozdag Tafelberg und durchs Rosental

Transfer nach Cavusin (30 min). Der Ort war vom 9. - 13. Jhrd ein wichtiges religiöses Zentrum. Hier besuchen wir eine der ältesten Kirchen der Region, die Kirche von Johannes dem Täufer. Rundgang in den aussichtsreichen Felsruinen und Aufstieg zum einsamen Hochplateau des Bozdag. Mit ein wenig Glück können wir hier einen weissen ägyptischen Geier entdecken, der über der bizarren Türmchenwelt der umliegenden Täler schwebt. Wir geniessen die phantastische Rundschau auf Goreme, Cavusin, Avanos, Ortahisar und hinunter zum Zelve Open Air Museum. Danach geht's bergab ins Rote Tal zum kleinen Familien-Restaurant des Imkers Ibrahim, der in einem Feenkamin seinen schmackhaften Honig lagert und uns mit einem feinen Mittagessen bewirbt. Nachmittags Besichtigung der „Traubenkirche“ und Wanderung durchs Rosental mit seinen reich geschmückten Taubenschlägen und der hübschen Kreuzkirche. Rückfahrt zum Hotel (20 min), wo wir mit einem weiteren leckeren, mehrgängigen Nachtessen verwöhnt werden. (F/M/A, WZ 5 h)

9. September: Vom Gomedata-Tal zum Roten Tal

In 10-minütiger Fahrt zum Gomedata-Tal. Eine kurze Felstreppe führt zur Kirche des Hl. Basil mit schönen Wandmalereien. Abstieg zum Talgrund und dem Bachlauf folgend und ihn mehrmals überquerend (evtl. Sandalen) zu weiteren Taubenhäusern und durch Felder und Wiesenhaine zu malerisch gelegenen Teeständen wo feine Orangensäfte serviert werden. Hier machen wir Picnic und sind gespannt, was unser lokaler Begleiter diesmal hervorzaubert. Transfer ins Kizilkukur-Tal (rotes Tal) dessen eindruckliche rötliche Tuffstein-Canyons uns überraschen werden. Transfer nach Mustafapasa (20 min) und Nachtessen im Hotel. (F/P/A, WZ 5 h)

10. September: Unglaubliche Ihlara-Schlucht und Selime-Kloster

Fahrt übers weite Hochland zur Ihlara-Schlucht (1 1/4 h). Abstieg zum Schluchtgrund und Wanderung entlang des von Pappeln und Weiden gesäumten Baches. Unterwegs besichtigen wir einige der über hundert in die Felsen gehauenen frühchristlichen Kirchen des Tals und erreichen schliesslich Belisirma (3 h/Ausstieg möglich). Nach der Mittagspause (Forelle vom Tontopf) durchqueren wir den unteren Teil der Schlucht und beenden unsere Wanderung bei Selime (2 h), wo wir die Klosteranlage aus dem 8. Jahrhundert besichtigen. Rückfahrt nach Mustafapasa (1 1/2 h) wo wir das Ambiente in unserem Hotel geniessen. (F/M/A)

11. September: Keslik Kloster, Soganli-Tal und „unterirdische Stadt“ Kaymakli

Kurzer Transfer zum Keslik Kloster. Die kleine Anlage liegt in einem Seitental hübsch eingebettet zwischen Pappeln, Gemüsegärten und eindrucklichen Tuffstein-Formationen. Rundgang durch die Felsenkirchen und Wohn- und Lagerräume (9. - 13 Jhrd) und Fahrt übers Hochplateau zum Soganli-Tal. Im abgelegenen zweigeteilten Tal sollen sich einst zwischen 100 - 200 Kirchen befunden haben, die bis ins 13. Jahrhundert ein klösterliches und kirchliches Zentrum bildeten. In kurzen Wanderungen (WZ 1/2 - 3/4 h) gelangen wir zu einigen der sehenswertesten Kirchen zwischen den beiden Tälern. Einkehr oder Picnic und Transfer zur „unterirdischen Stadt“ Kaymakli. Hier wurden im 2. Jhrd v. Chr. von den Hethitern die ersten Höhlen in den weichen Stein geschlagen und später in der römischen und byzantinischen Zeit von den christlichen Gemeinden erweitert. Dies geschah zum Schutz vor der Verfolgung durch das römische Reich, später aus Furcht vor den einbrechenden Arabern. Entdeckt wurden bis zu 8 Stockwerke, ein Labyrinth von Gängen und Treppen verbindet die einzelnen Behausungen, die angeblich bis zu 3000 Menschen beherbergt haben. Der Besuch dieses magischen Ortes wird uns immer in Erinnerung bleiben! Rückkehr nach Mustafapasa ins Hotel. Transfers ca. 2 h. Ausruhen und Nachtessen. (F/P/A)

12. September: Heimreise

Je nach Flugplan gemütliches Ausspannen oder letzte Einkäufe im Dorf mit seinen schmucken Häusern mit reich verzierten Steinmetzarbeiten und der zentral gelegenen Ayios-Konstantinos-Kirche am Hauptplatz. Bis 1923 hiess Mustafapasa noch Sinasos und wurde vorwiegend von Griechen bewohnt, die als kunstvolle Steinmetze und hervorragende Händler bekannt waren. Nach deren Zwangsumsiedelung nach Griechenland übernahmen Türken aus Griechenland ihre prächtigen Häuser und Anwesen. Ein düsteres Kapitel regionaler „Umsiedlungsgeschichte“. Transfer zum Flughafen (1 h) und Heimreise via Istanbul nach Zürich. (F)

Erforderliche Reisedokumente: Zur Einreise in die Türkei benötigen Schweizer Staatsbürger einen gültigen Reisepass (mind. 6 Monate über Einreise gültig) oder Personalausweis. Beim Personalausweis ist es wichtig, dass Sie das bei der Einreise erhaltene Formular mit Einreisestempel bis zur Ausreise aufbewahren. Einfacher ist es den Reisepass mitzunehmen. Tipp: Kopieren Sie vor Abreise Ihren Reisepass bzw. Personalausweis und Ihr Flugticket. Im Verlustfall erleichtert dies die Neubeschaffung. Bewahren Sie die Kopien getrennt von den Originaldokumenten und Ihren Wertgegenständen auf.

Gesundheitsbestimmungen: Zur Zeit sind keine Impfungen zur Einreise in die Türkei vorgeschrieben. Es werden folgende Basisimpfungen empfohlen: Tetanus, Diphtherie und Polio.

Kaufen Sie zum Trinken Mineralwasser oder in Flaschen abgefülltes Quellwasser (stilles Wasser. Zum Zähneputzen reicht meistens das Leitungswasser - am besten erkundigen Sie sich vor Ort). Eine Bitte: Stellen Sie sich eine Reiseapotheke zusammen, die Ihren individuellen Bedürfnissen angepasst ist. Denken Sie an Arzneimittel gegen Durchfallerkrankungen, Schmerzen und Erkältungskrankheiten sowie Verbandsmaterial und Pflaster. Ihre Reiseleiter führen eine Reiseapotheke mit, der Inhalt ist jedoch nur für Notfälle gedacht.

Devisenbestimmungen: Die Einfuhr von Devisen ist unbeschränkt möglich. Die Devisenausfuhr ist bis zu einem Betrag von 5.000,- US Dollar oder dem Gegenwert in TRY gestattet. Beim Rücktausch Türkischer Lira in Fremdwährung bei der Ausreise müssen die Umtauschquittungen, die man beim Tausch in Türkische Lira erhält, wieder vorgelegt werden. Wir empfehlen nur soviel Geld zu tauschen, wie man benötigt, da der Kurs beim Rücktausch schlechter ist.

Geld und Kreditkarten: Die offizielle türkische Währung ist die „Türkische Lira“ (TRY), aufgeteilt in 100 Kuruş. Aufgrund der großen Kursschwankungen wird empfohlen, den aktuellen Kurs bei Ihrer Bank zu erfragen. Es ist ratsam, erst nach der Ankunft in der Türkei jeweils kleinere Geldbeträge zu tauschen. Wir empfehlen die Mitnahme von Euro in bar oder EC-Karten. Kreditkarten werden nur in größeren Hotels, Restaurants und Geschäften akzeptiert. Mit Ihrer Bankkarte (mit V Pay oder Maestro-Symbol mit PIN-Nummer) können Sie an Geldautomaten am Flughafen und in Göreme Geld abheben. Für eine Abhebung muss „Checking“ oder „Scheck“ gedrückt werden. Die Bedienungshinweise sind meist in Englisch abrufbar. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Kreditinstitut über mögliche Gebühren.

Wechselkurs (Stand Oktober 2019): 1 Euro = 6.40 TRY, 1 CHF = 5.77 TRY, 1 TRY = CHF 0.28

Nebenkosten: Ihre Reise beinhaltet die genannte Verpflegung. Bitte planen Sie Kosten für Getränke, Trinkgelder, Souvenirs und fakultative Ausflüge/Besichtigungen ein. Das Preisniveau liegt unter dem in Mitteleuropa. Trinkgelder sind in der Türkei üblich und werden auch erwartet. In Hotels und Restaurants sind 10 - 15 % angemessen. Auch für andere Dienstleistungen bedankt man sich mit einem Trinkgeld. Preisbeispiele: Nicht alkoholische Getränke ca. Euro 1.80, alkoholische Getränke Euro 2.20 bis Euro 4.00. Trinkgeld Empfehlung pro Person: ca. Euro 15.- bis Euro 25.- für Busfahrer und Zimmerservice in den Hotels, ca. Euro 15.- bis Euro 25.- für die türkische Reiseleitung pro Person.

Strom: Die Stromspannung beträgt 220 Volt bei 50 Hertz. Es gibt Steckdosen für runde und für flache Steckkontakte, ein Adapter ist nur für die flachen Steckkontakte notwendig.

Telefon: Telefongespräche nach der Schweiz sind von jeder Telefonzelle aus möglich. Die dafür benötigten Telefonkarten gibt es bei den Postämtern, teilweise auch am Kiosk. Die Vorwahl für die Schweiz ist 0041, danach wird die Null der Ortsvorwahl weggelassen. Auskünfte über Ihr Mobiltelefonnetz erfragen Sie bitte bei dem jeweiligen Mobilfunkanbieter.

Konditionelle Anforderungen: Die täglichen Gehzeiten betragen 3 1/2 bis 6 h in angenehmem Tempo. Alle Wanderungen können nach ca. 3 1/2 h unterbrochen werden und ein Bus oder Auto steht für Extratransporte zur Verfügung.

Technische Anforderungen: Aufstiege bis maximal 450 Meter. Wir tragen nur einen leichten Tagesrucksack. Die Wege sind meist gut, teilweise steinig. Auf den Wanderungen im Gomed-Tal muss mehrmals ein Bächlein überquert werden (Sandalen empfohlen).

Klima: Bedingt durch die Höhenlage von 900 m bis über 1.000 m ü. M. sowie durch die Abschirmung durch das Pontische Gebirge und den Taurus hat das anatolische Hochland ein kontinentales Klima mit mäßig kalten und feuchten Wintern sowie warmen und trockenen Sommern. Die täglichen und die jährlichen Temperaturschwankungen sind bei Wolkenarmut und langer Sonnenscheindauer groß. Auf einer Höhe von 1200 m ist das Klima im Sommer sehr angenehm. Im September ist mit Tagestemperaturen vom minimal 6° bis maximal 26° Celsius, ca. 9 Sonnenstunden pro Tag und 3 Regentagen pro Monat zu rechnen.

Ausrüstung: Wir benötigen die gleiche Ausrüstung wie für Bergwanderungen in den Alpen, mit festen, hohen Wander-/Trekking-Schuhen (über Knöchel) und mit guter Profilgummisohle. Die Mitnahme von Stöcken wird wegen der teilweisen gerölligen Abstiege und des glatten Untergrunds bei Regen empfohlen. Eine ausführliche Ausrüstungsliste wird mit den Teilnehmerinformationen zugesandt.

Unterkunft/Ausgangsort: Wir logieren die ganze Zeit im stillen Dorf Mustafapasa mit seinen prachtvollen "griechischen" Herrschaftshäusern und einem typisch türkischen Dorfplatz an dem tagsüber die einheimischen Männer neben der Kirche im Café sitzen und parlieren. Abends wird es schlagartig ruhig und für "Unterhaltung" sorgt der unglaubliche anatolische Sternenhimmel und unser nettes Familienhotel nahe dem Ortszentrum.

Verpflegung: Unser Agent liebt die türkische Küche und hat bei besonders originellen Orten das Mittagessen in Restaurants an unserer Route eingeplant. An den übrigen Wandertagen verpflegen wir uns aus dem Rucksack, wobei das Picnic von unserem lokalen Reiseleiter eingekauft wird und er sehr auf Abwechslung und Teilnehmerwünsche achtet. So werden wir einmal auch Grillieren, und ... - aber alles sei noch nicht verraten! Die Lebensmittel werden gemeinsam getragen und die Teilnehmer sollen bitte eine Frischhaltedose und ein Messer mitbringen. Das Abendessen in unserem Familienhotel ist reichhaltig, sehr schmackhaft und abwechslungsreich und man darf auch gerne einmal in die Küche und der Gastgeberin in die Kochtöpfe schauen!

Sitten + Gebräuche: Beim Besuch von Moscheen müssen Frauen ein Kopftuch tragen und die Oberarme bedecken. Meist liegen Kopftücher am Eingang aus. Männer tragen lange Hosen. Außerdem zieht man vor dem Betreten einer Moschee die Schuhe aus. Aufdringliche Straßenverkäufer lassen sich durch einen freundlichen, aber bestimmten Ton abweisen. Beim Fotografieren von Personen sollten Sie Zurückhaltung üben und vorher um Erlaubnis fragen. **Handeln ist in der Türkei üblich.** Das gilt jedoch nicht in Kaufhäusern und Supermärkten. Auch auf Märkten, auf denen die Bauern aus der Umgebung ihr Gemüse verkaufen, wird grundsätzlich nicht gehandelt. Aber bei Schmuck, Textilien, Teppichen und touristischen Souvenirs, kurz: Bei allen Waren, die nicht für das tägliche Leben benötigt werden, darf gefeilscht werden.

Programmänderungen: Bei dieser Reise muss trotz sorgfältiger Vorbereitung mit Programmänderungen durch unvorhersehbare Ereignisse gerechnet werden. Diese können wetterbedingt, verhältnisbedingt oder durch kurzfristige Änderungen infolge gesetzlicher Bestimmungen, politischer Entscheide, usw. entstehen. In jedem Fall versuchen wir das Reiseprogramm im Rahmen des Verantwortbaren durchzuführen oder, wenn nicht möglich, ein gleichwertiges Ersatzprogramm zu organisieren.

Reiseunterlagen: Sie erhalten rechtzeitig vor der Reise alle notwendigen Reiseinformationen u.a. mit ausführlicher Ausrüstungsliste, Teilnehmerliste, mit Angaben zu Treffpunkt und -zeit, Flugplan und wichtigen Adressen.

Unsere Leistungen:

Inbegriffen:

- sämtliche Transfers + Überlandfahrten gemäss Programm
- 7 geführte Wanderungen und Sightseeing durch deutschsprachigen, lokalen Wanderführer
- Derwisch-Tanzabend mit Transfer
- Eintritte gemäss Programm
- 7 Übernachtungen in nettem Familienhotel gemäss Programm. Basis DZ/HP
- 3x Picnic, 3x Mittagessen
- Leitung + Organisation durch Wanderleiterin Barbara Steinmann

Nicht inbegriffen:

- Flüge Zürich - Kappadokien retour in Economy-Klasse (je nach Verfügbarkeit via Istanbul nach Nevsehir oder Kayseri, (ca Fr. 470.- bei Drucklegung)
Die Flüge besorgen wir Ihnen gerne und werden diese nach Buchung zum Tagestarif verrechnen. Bitte dazu eine Kopie des gültigen Passes einschicken oder mailen!
- Einzelzimmer-Zuschlag. Beschränkte Plätze für Frühbucher vorhanden.
- Impfungen
- Nicht erwähnte Mahlzeiten auf An- und Abreise
- Getränke
- Trinkgelder (ca. Fr. 60.–)
- sämtliche Versicherungen
- Persönliche Auslagen
- Kosten für persönliches Übergepäck
- allfällige Flugtariferhöhungen und Treibstoffzuschläge
- Mehrkosten aufgrund wetter- bzw. verhältnisbedingter oder von Teilnehmern verlangter Programmänderungen (z.B. nicht passierbare Strassen, Flugverspätungen, Flugausfälle, nicht aufgeführte Leistungen)
- alles was unter „Inbegriffen“ nicht ausdrücklich erwähnt ist.

Reisedauer: 8 Tage

Gruppengrösse: Die Reise wird ab 6 Personen durchgeführt, maximal sind 12 Teilnehmer

Kosten (ohne Flüge):

- bei 8 – 12 Teilnehmern CHF 1610.– (Leitung Barbara Steinmann + deutschsprechender lokalen Leiter)
bei 6 – 7 Teilnehmern CHF 1610.– (Leitung deutschsprechender, sehr erfahrener lokaler Leiter*)

Zuschlag Einzelzimmer CHF 230.–

Falls Sie ein Doppelzimmer wünschen, aber kein(e) Zimmerpartner(in) gefunden werden kann, erhalten Sie ein Einzelzimmer. In diesem Fall müssen wir den Zuschlag verrechnen.

* Unser lokaler Reiseleiter stammt aus der Region und hat deutsch studiert, das er hervorragend spricht. Er verfügt über 25 Jahre Berufserfahrung und ein enormes Wissen über Geschichte, Kultur und Hintergrund der verschiedenen Bevölkerungsgruppen, das er auf anschauliche Art vermitteln kann.

Definitive Buchung: Bis 1. Mai 2020 (spätere Flug-Buchung auf Anfrage). Frühe Buchung empfohlen, damit die Sitzplätze auf den Flügen an den Reisedaten garantiert werden können. Ansonsten müssen wir die nächstmöglichen Termine buchen und dadurch entstehende Zusatznächte verrechnen.

ANMELDUNG KAPPADOKIEN 2020

Bequemer über Internet anmelden! Pro Person 1 Talon

Reise Datum Preis

Name (wie Pass/ID)

Vorname (wie Pass/ID)

Strasse

PLZ/Ort

Tel-Priv Gesch Mobile

e-mail

Geburtsdatum

Heimatort

Beruf

Nationalität Pass/ID-Nr.

Ausstell-Datum Gültig bis

Ausgestellt in

Reiseversicherung (Name/Kontakt/Versicherten-No/SOS-Vers.-Tel):

Kontaktperson zu Hause (Name/Mail/Tel):

Ihr Reisepass oder ID muss mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum gültig sein!

Reise- + Annullations-Versicherung obligatorisch!

Ich habe keine Reiseversicherung und besorge die obligatorische Annullations-+ Assistanceversicherung (inkl. Bergung + Extra-Rückreise weltweit) **innert 8 Tagen ab Buchung** + schicke Kopie der Versicherungskarte mit Notfall-Nummer, E-Mail etc. Bei Fragen geben wir gerne Auskunft.

Ich habe die obligatorische Annullations- und Assistance-Reiseversicherung (inkl. Bergung + Extra-Rückreise weltweit), die ab Buchungsdatum bis Tourende läuft und schicke Kopie der Versicherungskarte mit Notfallnummer + Mail, etc.

Ich wünsche folgende Buchung

- Doppelzimmer
- Einzelzimmer (beschränkt , CHF 230.–)
- vegetarisches Essen
- mit Flug Zürich-Kappadokien retour (Passkopie mitschicken)
- Meine Email-Adresse darf auf die Teilnehmerliste

Mit meiner Unterschrift anerkenne ich die Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen (AGB)

Ort u. Datum

Unterschrift